

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 664071-0

Fax: +43(732) 664071-344

Außerdem besitzt der Kreis noch das Benediktinerstift Lambach (1 Prälat, 16 Kapitularien, 6 außer dem Stifte in Seelsorge, 1 Professur in Salzburg) und das Prämonstratenserstift Wilhering (1 Prälat, 34 Ordensmitglieder, 20 als Seelsorger, 1 Professur in Linz). Die Protestanten haben im Hausruck-Kreise 7 Pastorate, nämlich: Scharfen (Sitz des Superintendenten) mit 2200 Seelen; Thening, mit 3000 Seelen; Efferding, mit 15,000 Seelen; Waltern, mit 1200 Seelen; Wels mit 1000 Seelen; Neuhennmoos, mit 1400 Seelen; Attersee, mit 600 Seelen; sämmtlich Augsburgischer-Confession.

Militär-Verwaltung. In dem Hausruck-Kreise haben die beiden Linien-Infanterie-Regimenter Großherzog von Baden und Baron Grabowsky ihren Verbtriebsbezirk. Auch ist in dem Kreise eine Beschlagnahme-Station. In einem Nebengebäude des Schlosses Lichtenegg befinden sich an 30 schöne, starke Hengste, welche zur Veredelung der Pferdezucht des Kreises bestimmt sind. Gewöhnlich findet am 8. October in Wels die Pferde-Prämien-Vertheilung für den Hausruck-Kreis Statt.

Sanitätswesen. In Wels hat der Kreisarzt seinen Sitz. Ihm unterstehen die Bezirke: Stadt und Burg Wels. In Efferding und Böcklabruck wohnen die beiden Distriktsärzte. Unter dem ersten stehen die Distrikts-Kommissariate: Wilhering, Horthelm, Freiling, Traun, Efferding, Aschach, Dachsberg, Parz, Schmiding, Engelszell, Weidenholz, Erlach, Moith, Peyerbach, Mistersheim und Niedau. Unter dem zweiten die Kommissariate: Würting, Lambach, Puchheim, Böcklabruck, Kammer, Köppach, Starhemberg, Wolfssegg, Wartenburg, Frankenburg, Rogel, Walchen und Mondsee. Im Ganzen besitzt der Hausruck-Kreis 6 Aerzte, 70 Wundärzte, 127 Hebammen und 5 Apotheken. Unter den Hufschmiden finden sich von Jahr zu Jahr mehr geprüfte, in Wien approbirte Thierärzte.

Die Vaccination schreitet zwar langsam, aber doch stets vorwärts. Noch 1826 wurden nur 2278 Kinder im Kreise geimpft, während im Jahre 1840 die Zahl derselben über 3000 stieg. Seitdem verschwinden auch, je länger, je mehr die Blatternseuchen, welche besonders 1799, 1802 u. s. w. arg wütheten, und viele Opfer weggrafften. In allen Pfarren ist die Todtenbeschau eingeführt, aber die anbefohlenen Leichenkammern bestehen noch an sehr wenigen Orten.

Schulwesen. Es bestehen in dem Hausruck-Kreise 1 Hauptschule, 117 Trivialschulen, 118 Sonntagschulen, 1 Industrieschule und 1 Mädchenschule, und zwar in folgender Eintheilung:

Dekanat Wels. 16 Kuratien, 1 Haupt-, 16 Trivialschulen, 18 Sonntagschulen, 1 Industrie- und 1 Mädchenschule, 304 eingeschulte Orte, 1316 schulfähige Knaben, 1404 Mädchen. Davon besuchen 1284 Knaben und 1332